

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 01.08.2017, 09:55 Uhr



Arbeitsmarktreport
Agentur für Arbeit Dortmund
Juli 2017



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Dortmund
Berichtsmonat:	Juli 2017
Erstellungsdatum:	27.07.2017
Periodizität:	monatlich
Hinweise:	Sperrfrist: 01.08.2017, 09:55 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.08.2017
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470

Weiterführende statistische Informationen

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>
Register: "Statistik nach Themen"
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>
Aktuelle Daten

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport,
Nürnberg, Juli 2017.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Statistische Hinweise

Aufgrund von **Eckwerteänderungen der Förderstatistik im SGB II** zur Verbesserung der Datenqualität (Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung, Förderung der beruflichen Weiterbildung, Eingliederungszuschuss, Eingliederungszuschuss für besonders betroffene Schwerbehinderte, Einstiegsgeld bei abhängiger sozialversicherungspflichtiger Erwerbstätigkeit, Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit, Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen, Freie Förderung SGB II) im Berichtsmonat Juni 2017 kommt es zu geringfügigen Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum.

Seit dem 1. Januar 2017 werden Personen, die aufgrund von Hilfebedürftigkeit neben dem Arbeitslosengeld aufstockend auch Arbeitslosengeld II beziehen (sog. „**Aufstocker**“), nach dem 9. Gesetz zur Änderung des SGB II vermittlerisch durch die Agenturen für Arbeit betreut. Die statistische Erfassung erfolgt dadurch ab Januar 2017 im Rechtskreis SGB III anstatt im Rechtskreis SGB II. Vergleiche mit Monaten vor Januar 2017, insbesondere zur Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen, sind damit eingeschränkt aussagekräftig.

Die Berichterstattung zu **Arbeitslosenquoten für Ausländer** wurde zum Januar 2017 umgestellt. Hintergrund: Die Arbeitslosenquote setzt die Zahl der Arbeitslosen ins Verhältnis zur Zahl der Erwerbspersonen, der sogenannten Bezugsgröße. Diese setzt sich aus den Erwerbstätigen und Arbeitslosen zusammen und wird auf Basis zurückliegender Daten einmal jährlich festgeschrieben. Dadurch steht der aktuellen Arbeitslosenzahl eine ältere Bezugsgröße gegenüber. Aufgrund der starken Zuwanderung führt diese Berechnungsweise derzeit bei der Arbeitslosenquote für Ausländer zu systematischen Verzerrungen, wodurch interregionale und intertemporale Vergleich stark eingeschränkt sind. Deshalb erfolgt eine Standardberichterstattung zur Ausländerarbeitslosenquote nur noch bis auf Bundeslandebene. Im Gegenzug wurde die Migrationsberichterstattung um anders abgegrenzte Ausländerarbeitslosenquoten (mit periodentreuen Bezugsgröße) für Kreise, Arbeitsagenturen und Geschäftsstellen erweitert. Aufgrund der eingeschränkten Datenverfügbarkeit musste dafür eine engere Bezugsgröße gebildet werden, die insbesondere ausländische Selbständige nicht berücksichtigt. Periodengleiche Arbeitslosenquoten stehen mit einem Zeitverzug von sechs Monaten zur Verfügung und sind uneingeschränkt interregional und intertemporal vergleichbar. Sie werden seit Januar 2017 im Migrationsmonitor Arbeitsmarkt veröffentlicht.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistische-Analysen/Statistische-Sonderberichte/Migration-Arbeitsmarkt/Migration-Arbeitsmarkt-Nav.html>

Ausführliche methodische Erläuterungen liefert die Hintergrundinfo der BA, Berechnung der Arbeitslosenquote für Ausländer in der Arbeitsmarktstatistik, Nürnberg, Januar 2017.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Statistische-Analysen/Statistische-Sonderberichte/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Arbeitslosenquote-Auslaender.pdf>



Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2017

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	7
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	8
Komponenten der Unterbeschäftigung	9
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	11
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	12
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	13
Gemeldete Arbeitsstellen	14
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	15
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	16
Ausbildungsstellenmarkt	17
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	18
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	19
Geschäftsstellenbezirk Dortmund	20

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Dortmund
Juli 2017

Merkmale	Jul 2017	Jun 2017	Mai 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2016		Jun 2016	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	60.990	61.211	61.127	-221	-0,4	-498	-0,8	-0,3	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	34.368	34.012	34.222	356	1,0	-1.841	-5,1	-5,9	-5,6
56,1% Männer	19.268	19.119	19.259	149	0,8	-979	-4,8	-5,8	-5,4
43,9% Frauen	15.100	14.893	14.963	207	1,4	-862	-5,4	-6,2	-5,8
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	3.283	3.011	2.968	272	9,0	-287	-8,0	-10,3	-8,6
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	586	573	578	13	2,3	-99	-14,5	-12,7	-10,0
28,6% 50 Jahre und älter	9.836	9.911	9.921	-75	-0,8	-438	-4,3	-3,9	-4,0
16,2% dar. 55 Jahre und älter	5.560	5.619	5.609	-59	-1,1	-212	-3,7	-3,4	-3,4
41,1% Langzeitarbeitslose	14.142	14.227	14.379	-85	-0,6	-1.481	-9,5	-10,1	-9,4
7,9% Schwerbehinderte Menschen	2.703	2.704	2.701	-1	-0,0	3	0,1	0,0	1,2
34,9% Ausländer	11.995	11.960	11.902	35	0,3	76	0,6	-0,1	-0,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.472	6.343	6.801	1.129	17,8	-315	-4,0	-4,6	1,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.054	1.619	1.728	435	26,9	56	2,8	-2,4	-1,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.554	1.926	1.969	628	32,6	-279	-9,8	1,5	12,5
seit Jahresbeginn	50.712	43.240	36.897	x	x	1.623	3,3	4,7	6,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.108	6.544	7.439	564	8,6	-644	-8,3	-4,0	1,7
dar. in Erwerbstätigkeit	1.700	1.564	1.910	136	8,7	-58	-3,3	-11,3	1,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.909	1.893	2.128	16	0,8	-750	-28,2	-4,6	5,5
seit Jahresbeginn	50.112	43.004	36.460	x	x	1.482	3,0	5,2	7,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,1	11,0	11,1	x	x	x	11,9	11,8	11,9
dar. Männer	11,5	11,4	11,5	x	x	x	12,3	12,3	12,4
Frauen	10,6	10,5	10,5	x	x	x	11,4	11,3	11,3
15 bis unter 25 Jahre	10,3	9,5	9,3	x	x	x	11,6	10,9	10,6
15 bis unter 20 Jahre	9,2	9,0	9,1	x	x	x	11,5	11,0	10,8
50 bis unter 65 Jahre	10,4	10,5	10,5	x	x	x	11,2	11,2	11,2
55 bis unter 65 Jahre	10,4	10,5	10,5	x	x	x	11,1	11,2	11,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,2	12,1	12,1	x	x	x	13,0	13,0	13,0
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	39.160	38.686	38.881	474	1,2	-1.931	-4,7	-5,1	-4,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	47.468	47.530	47.692	-62	-0,1	-455	-0,9	-0,1	0,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	47.634	47.702	47.866	-68	-0,1	-445	-0,9	-0,1	0,3
Unterbeschäftigungsquote	14,9	15,0	15,0	x	x	x	15,4	15,3	15,2
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	6.484	6.199	6.117	285	4,6	112	1,8	2,6	-0,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	62.919	62.911	62.890	8	0,0	1.005	1,6	1,7	2,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	25.529	25.503	25.382	26	0,1	1.048	4,3	4,4	4,6
Bedarfsgemeinschaften	45.500	45.574	45.568	-73	-0,2	-202	-0,4	-0,3	0,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.775	1.571	1.837	204	13,0	131	8,0	-2,4	-11,3
Zugang seit Jahresbeginn	13.475	11.700	10.129	x	x	1.438	11,9	12,6	15,3
Bestand	6.750	7.062	6.908	-312	-4,4	-477	-6,6	-1,9	-0,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Dortmund
 Juli 2017

Merkmale	Jul 2017	Jun 2017	Mai 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2016		Jun 2016	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.707	13.680	13.588	27	0,2	1.075	8,5	9,3	12,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.865	7.442	7.422	423	5,7	1.113	16,5	17,7	18,0
60,8% Männer	4.778	4.511	4.491	267	5,9	688	16,8	17,4	16,7
39,2% Frauen	3.087	2.931	2.931	156	5,3	425	16,0	18,1	20,0
13,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.069	807	800	262	32,5	112	11,7	15,3	22,9
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	96	84	83	12	14,3	-15	-13,5	12,0	18,6
36,1% 50 Jahre und älter	2.838	2.822	2.818	16	0,6	414	17,1	17,1	15,6
25,9% dar. 55 Jahre und älter	2.040	2.051	2.034	-11	-0,5	231	12,8	14,3	12,3
14,1% Langzeitarbeitslose	1.107	1.118	1.137	-11	-1,0	110	11,0	10,3	12,9
10,1% Schwerbehinderte Menschen	792	772	760	20	2,6	108	15,8	15,1	14,8
23,2% Ausländer	1.828	1.750	1.729	78	4,5	463	33,9	35,8	40,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.562	1.783	2.013	779	43,7	261	11,3	-0,2	15,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.208	923	1.033	285	30,9	91	8,1	9,2	17,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	871	453	458	418	92,3	98	12,7	-5,4	16,8
seit Jahresbeginn	15.403	12.841	11.058	x	x	1.324	9,4	9,0	10,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.960	1.593	2.036	367	23,0	282	16,8	-0,7	23,4
dar. in Erwerbstätigkeit	802	635	910	167	26,3	117	17,1	-2,3	32,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	468	388	498	80	20,6	48	11,4	0,8	31,7
seit Jahresbeginn	13.358	11.398	9.805	x	x	1.458	12,3	11,5	13,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,1	2,1
dar. Männer	2,9	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,3	2,3
Frauen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	3,4	2,5	2,5	x	x	x	3,1	2,3	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,3	1,3	x	x	x	1,9	1,3	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,4	3,4	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.408	7.978	7.942	430	5,4	1.098	15,0	16,0	16,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.725	9.333	9.322	392	4,2	1.377	16,5	17,6	17,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.884	9.499	9.490	385	4,1	1.386	16,3	17,4	17,3
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,0	3,0	x	x	x	2,7	2,6	2,6
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	6.484	6.199	6.117	285	4,6	112	1,8	2,6	-0,5

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2017 und Juli 2017; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Dortmund
Juli 2017

Merkmale	Jul 2017	Jun 2017	Mai 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2016		Jun 2016	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	47.283	47.531	47.539	-248	-0,5	-1.573	-3,2	-2,7	-2,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	26.503	26.570	26.800	-67	-0,3	-2.954	-10,0	-10,9	-10,6
54,7% Männer	14.490	14.608	14.768	-118	-0,8	-1.667	-10,3	-11,2	-10,6
45,3% Frauen	12.013	11.962	12.032	51	0,4	-1.287	-9,7	-10,7	-10,5
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	2.214	2.204	2.168	10	0,5	-399	-15,3	-17,0	-16,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	490	489	495	1	0,2	-84	-14,6	-15,8	-13,5
26,4% 50 Jahre und älter	6.998	7.089	7.103	-91	-1,3	-852	-10,9	-10,3	-10,1
13,3% dar. 55 Jahre und älter	3.520	3.568	3.575	-48	-1,3	-443	-11,2	-11,3	-10,6
49,2% Langzeitarbeitslose	13.035	13.109	13.242	-74	-0,6	-1.591	-10,9	-11,5	-10,9
7,2% Schwerbehinderte Menschen	1.911	1.932	1.941	-21	-1,1	-105	-5,2	-4,9	-3,2
38,4% Ausländer	10.167	10.210	10.173	-43	-0,4	-387	-3,7	-4,4	-5,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.910	4.560	4.788	350	7,7	-576	-10,5	-6,2	-3,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	846	696	695	150	21,6	-35	-4,0	-14,4	-20,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.683	1.473	1.511	210	14,3	-377	-18,3	3,8	11,3
seit Jahresbeginn	35.309	30.399	25.839	x	x	299	0,9	3,0	4,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.148	4.951	5.403	197	4,0	-926	-15,2	-5,0	-4,7
dar. in Erwerbstätigkeit	898	929	1.000	-31	-3,3	-175	-16,3	-16,6	-16,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.441	1.505	1.630	-64	-4,3	-798	-35,6	-5,9	-0,6
seit Jahresbeginn	36.754	31.606	26.655	x	x	24	0,1	3,1	4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,6	8,6	8,7	x	x	x	9,7	9,8	9,8
dar. Männer	8,7	8,7	8,8	x	x	x	9,8	10,0	10,0
Frauen	8,5	8,4	8,5	x	x	x	9,5	9,5	9,6
15 bis unter 25 Jahre	7,0	6,9	6,8	x	x	x	8,5	8,6	8,4
15 bis unter 20 Jahre	7,7	7,7	7,8	x	x	x	9,6	9,8	9,6
50 bis unter 65 Jahre	7,5	7,5	7,6	x	x	x	8,5	8,6	8,6
55 bis unter 65 Jahre	6,6	6,7	6,7	x	x	x	7,6	7,7	7,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,4	9,4	9,5	x	x	x	10,6	10,7	10,8
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	30.752	30.708	30.939	44	0,1	-3.029	-9,0	-9,3	-8,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	37.742	38.197	38.371	-455	-1,2	-1.833	-4,6	-3,7	-3,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	37.750	38.202	38.376	-452	-1,2	-1.831	-4,6	-3,7	-3,2
Unterbeschäftigungsquote	11,8	12,0	12,0	x	x	x	12,6	12,7	12,7
Leistungsempfänger									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	62.919	62.911	62.890	8	0,0	1.005	1,6	1,7	2,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	25.529	25.503	25.382	26	0,1	1.048	4,3	4,4	4,6
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	45.500	45.574	45.568	-73	-0,2	-202	-0,4	-0,3	0,0

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2017 bis Juli 2017.

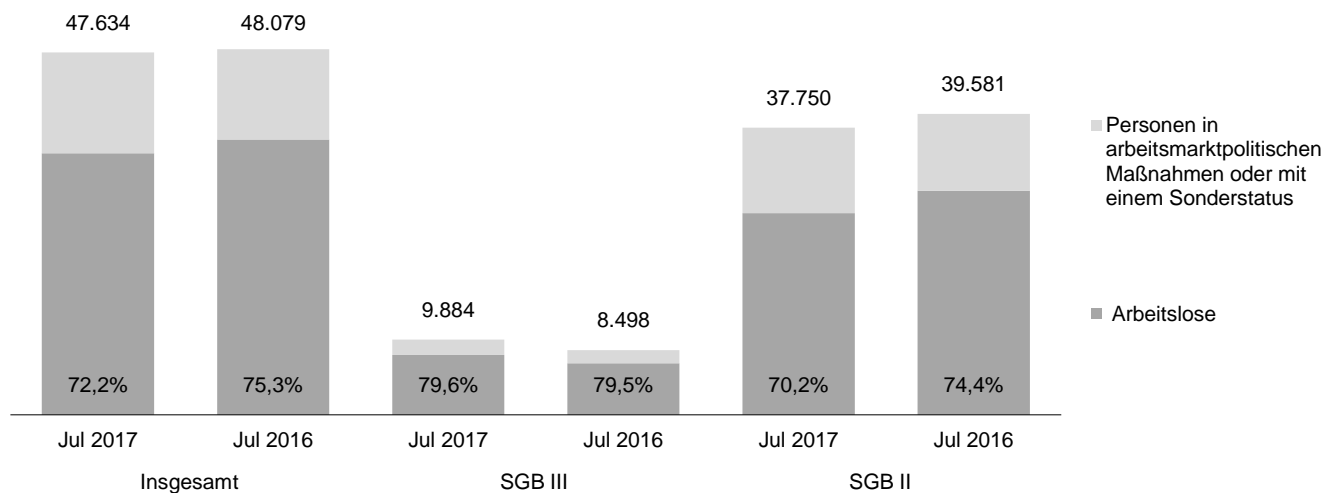
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2017

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2017	Jun 2017	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	Jul 2016		Jun 2016		Mai 2016
					absolut	in %	in %	in %	
Arbeitslosigkeit	34.368	34.012	356	1,0	-1.841	-5,1	-5,9	-5,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.792	4.674	118	2,5	-90	-1,8	1,8	3,3	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.774	1.744	30	1,7	-231	-11,5	2,3	10,7	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.018	2.930	88	3,0	141	4,9	1,5	-0,8	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	39.160	38.686	474	1,2	-1.931	-4,7	-5,1	-4,6	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	8.308	8.844	-536	-6,1	1.476	21,6	29,2	29,1	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	2.217	2.325	-108	-4,6	259	13,2	20,4	23,1	
Arbeitsgelegenheiten	1.103	1.559	-456	-29,2	-201	-15,4	9,9	14,0	
Fremdförderung	3.479	3.551	-72	-2,0	1.178	51,2	54,9	60,8	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	400	418	-18	-4,3	54	15,6	27,4	23,8	
Beschäftigungszuschuss	88	92	-4	-4,3	-17	-16,2	-13,2	-13,9	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	213	196	17	8,7	119	126,6	122,7	187,1	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	808	703	105	14,9	84	11,6	2,8	-16,6	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	47.468	47.530	-62	-0,1	-455	-0,9	-0,1	0,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	167	171	-4	-2,3	11	7,1	6,9	16,0	
Gründungszuschuss	159	166	-7	-4,2	9	6,0	8,5	19,0	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	5	3	60,0	2	33,3	-28,6	-37,5	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	47.634	47.702	-68	-0,1	-445	-0,9	-0,1	0,3	
Unterbeschäftigungsquote	14,9	15,0	x	x	x	15,4	15,3	15,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,2	71,3	x	x	x	75,3	75,7	75,9	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2017

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2017	Jun 2017	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	7.865	7.442	423	5,7	1.113	16,5	17,7	18,0	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	543	536	7	1,3	-15	-2,7	-3,4	-6,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	543	536	7	1,3	-15	-2,7	-3,4	-6,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.408	7.978	430	5,4	1.098	15,0	16,0	16,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.318	1.354	-36	-2,7	280	27,0	28,3	25,5	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	1.000	1.048	-48	-4,6	140	16,3	22,4	21,2	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	155	182	-27	-14,8	92	146,0	111,6	118,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	163	124	39	31,5	48	41,7	9,7	-8,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.725	9.333	392	4,2	1.377	16,5	17,6	17,3	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	159	166	-7	-4,2	9	6,0	8,5	19,0	
Gründungszuschuss	159	166	-7	-4,2	9	6,0	8,5	19,0	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.884	9.499	385	4,1	1.386	16,3	17,4	17,3	
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,0	x	x	x	2,7	2,6	2,6	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,6	78,3	x	x	x	79,5	78,2	77,8	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	26.503	26.570	-67	-0,3	-2.954	-10,0	-10,9	-10,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.249	4.138	111	2,7	-75	-1,7	2,5	4,6	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.231	1.208	23	1,9	-216	-14,9	5,0	19,7	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.018	2.930	88	3,0	141	4,9	1,5	-0,8	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	30.752	30.708	44	0,1	-3.029	-9,0	-9,3	-8,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.990	7.490	-500	-6,7	1.196	20,6	29,3	29,8	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	1.218	1.277	-59	-4,6	120	10,9	18,8	24,6	
Arbeitsgelegenheiten	1.103	1.559	-456	-29,2	-201	-15,4	9,9	14,0	
Fremdförderung	3.324	3.369	-45	-1,3	1.086	48,5	52,7	58,3	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	400	418	-18	-4,3	54	15,6	27,4	23,8	
Beschäftigungszuschuss	88	92	-4	-4,3	-17	-16,2	-13,2	-13,9	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	213	196	17	8,7	119	126,6	122,7	187,1	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	645	579	66	11,4	36	5,9	1,4	-18,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	37.742	38.197	-455	-1,2	-1.833	-4,6	-3,7	-3,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	8	5	3	60,0	2	33,3	-28,6	-37,5	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	5	3	60,0	2	33,3	-28,6	-37,5	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	37.750	38.202	-452	-1,2	-1.831	-4,6	-3,7	-3,2	
Unterbeschäftigungsquote	11,8	12,0	x	x	x	12,6	12,7	12,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	70,2	69,6	x	x	x	74,4	75,2	75,6	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

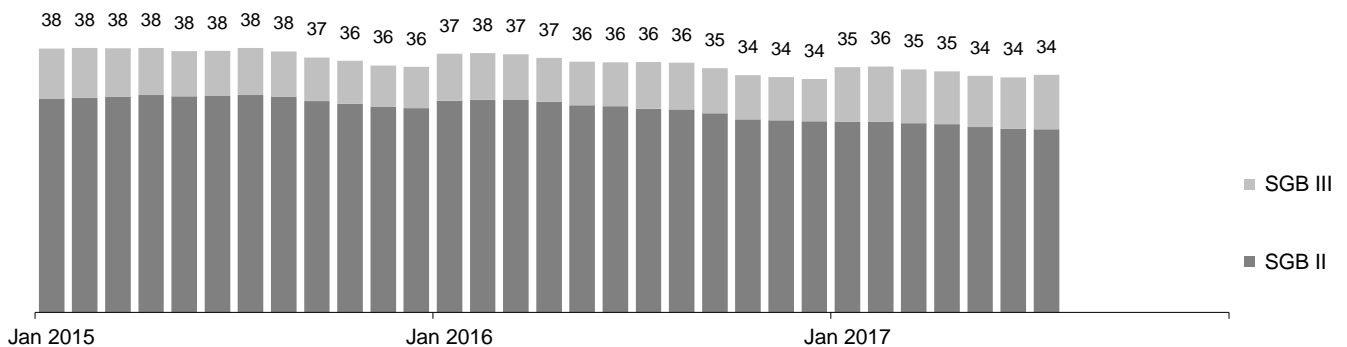
Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2017

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 356 auf 34.368 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.841 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 11,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,9% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.865, das sind 423 mehr als im Vormonat und 1.113 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 26.503 Arbeitslose, das ist ein Minus von 67 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2016 waren es 2.954 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2017	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2017	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	34.368	356	1,0	-1.841	-5,1	11,1	11,0	11,9
Männer	19.268	149	0,8	-979	-4,8	11,5	11,4	12,3
Frauen	15.100	207	1,4	-862	-5,4	10,6	10,5	11,4
15 bis unter 25 Jahre	3.283	272	9,0	-287	-8,0	10,3	9,5	11,6
15 bis unter 20 Jahre	586	13	2,3	-99	-14,5	9,2	9,0	11,5
50 Jahre und älter	9.836	-75	-0,8	-438	-4,3	10,4	10,5	11,2
55 Jahre und älter	5.560	-59	-1,1	-212	-3,7	10,4	10,5	11,1
Deutsche	22.318	319	1,5	-1.919	-7,9	8,5	8,4	9,3
Ausländer	11.995	35	0,3	76	0,6	x	x	x
Rechtskreis SGB III	7.865	423	5,7	1.113	16,5	2,5	2,4	2,2
Männer	4.778	267	5,9	688	16,8	2,9	2,7	2,5
Frauen	3.087	156	5,3	425	16,0	2,2	2,1	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1.069	262	32,5	112	11,7	3,4	2,5	3,1
15 bis unter 20 Jahre	96	12	14,3	-15	-13,5	1,5	1,3	1,9
50 Jahre und älter	2.838	16	0,6	414	17,1	3,0	3,0	2,6
55 Jahre und älter	2.040	-11	-0,5	231	12,8	3,8	3,8	3,4
Deutsche	6.034	343	6,0	647	12,0	2,3	2,2	2,1
Ausländer	1.828	78	4,5	463	33,9	x	x	x
Rechtskreis SGB II	26.503	-67	-0,3	-2.954	-10,0	8,6	8,6	9,7
Männer	14.490	-118	-0,8	-1.667	-10,3	8,7	8,7	9,8
Frauen	12.013	51	0,4	-1.287	-9,7	8,5	8,4	9,5
15 bis unter 25 Jahre	2.214	10	0,5	-399	-15,3	7,0	6,9	8,5
15 bis unter 20 Jahre	490	1	0,2	-84	-14,6	7,7	7,7	9,6
50 Jahre und älter	6.998	-91	-1,3	-852	-10,9	7,5	7,5	8,5
55 Jahre und älter	3.520	-48	-1,3	-443	-11,2	6,6	6,7	7,6
Deutsche	16.284	-24	-0,1	-2.566	-13,6	6,2	6,2	7,2
Ausländer	10.167	-43	-0,4	-387	-3,7	x	x	x

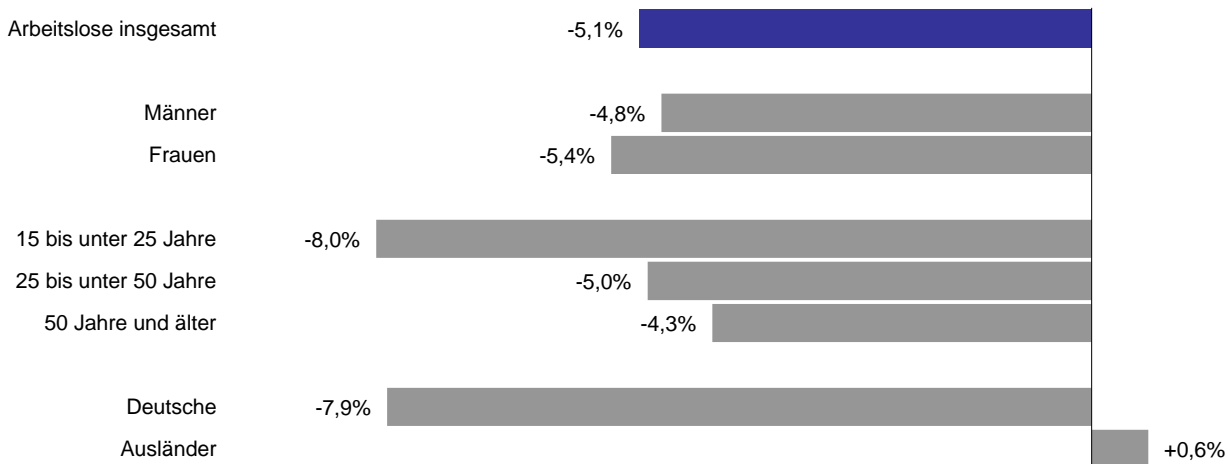
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

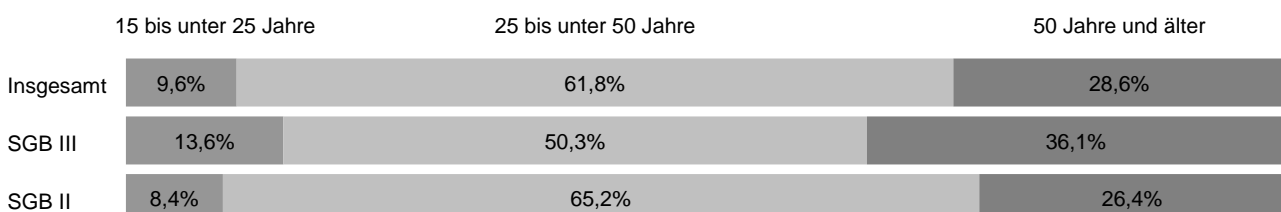
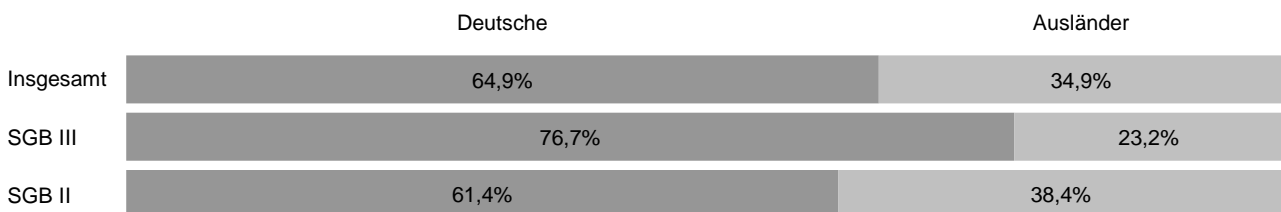
Agentur für Arbeit Dortmund
Juli 2017

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von -8% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +1% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



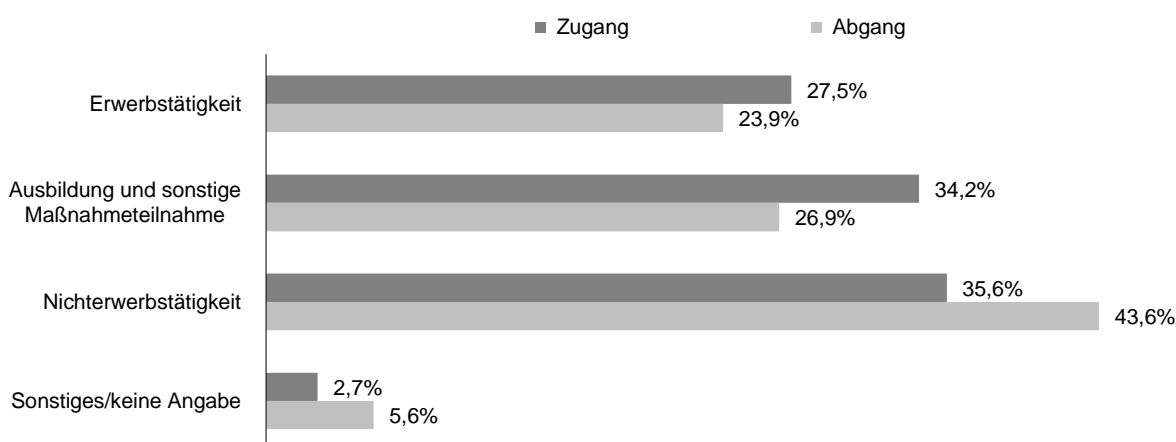
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2017

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 7.472 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 315 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 7.108 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 644 weniger als im Juli 2016. Seit Jahresbeginn gab es 50.712 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.623 Meldungen. Dem gegenüber stehen 50.112 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.482 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 2.054 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 56 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.700 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 58 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	7.472	1.129	17,8	-315	-4,0	50.712	1.623	3,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2.054	435	26,9	56	2,8	13.912	-162	-1,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.712	352	25,9	69	4,2	12.026	369	3,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	257	75	41,2	14	5,8	1.233	-483	-28,1
Selbständigkeit	74	1	1,4	-23	-23,7	570	-40	-6,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	2.554	628	32,6	-279	-9,8	15.379	1.879	13,9
Nichterwerbstätigkeit	2.662	95	3,7	-35	-1,3	19.584	240	1,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.812	12	0,7	-73	-3,9	13.740	353	2,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	779	84	12,1	21	2,8	5.343	-203	-3,7
Sonstiges/keine Angabe	202	-29	-12,6	-57	-22,0	1.837	-334	-15,4
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	7.108	564	8,6	-644	-8,3	50.112	1.482	3,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.700	136	8,7	-58	-3,3	11.937	-233	-1,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.477	202	15,8	14	1,0	10.073	83	0,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	124	-79	-38,9	-88	-41,5	1.210	-305	-20,1
Selbständigkeit	91	8	9,6	15	19,7	606	-5	-0,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.909	16	0,8	-750	-28,2	14.397	1.087	8,2
Nichterwerbstätigkeit	3.099	390	14,4	178	6,1	20.698	612	3,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	2.011	164	8,9	81	4,2	14.194	378	2,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	836	190	29,4	69	9,0	5.027	191	3,9
Sonstiges/keine Angabe	400	22	5,8	-14	-3,4	3.080	16	0,5

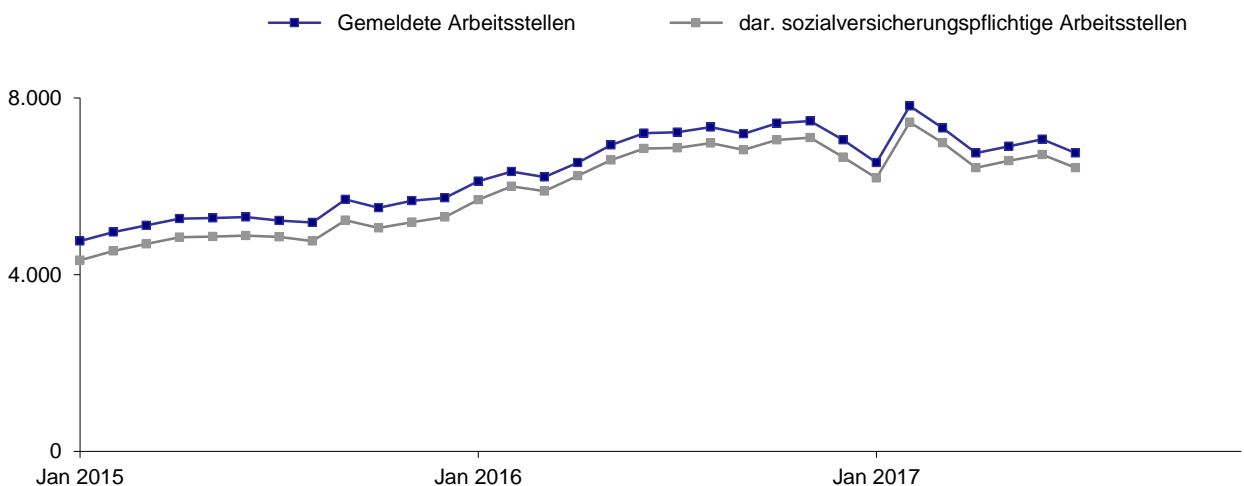
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Dortmund
Juli 2017

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund waren im Juli 6.750 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Rückgang von 312. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 477 Stellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juli 1.775 neue Arbeitsstellen, das waren 131 mehr als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 13.475 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.438 oder 12%. Im Juli wurden 2.029 Arbeitsstellen abgemeldet, 396 mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 13.352 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.741 oder 26%.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen²⁾



Gemeldete Arbeitsstellen ²⁾	Jul 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.775	204	13,0	131	8,0	13.475	1.438	11,9
dar. sofort zu besetzen	1.223	83	7,3	135	12,4	10.003	2.303	29,9
sozialversicherungspflichtig	1.721	218	14,5	178	11,5	12.952	1.534	13,4
dar. sofort zu besetzen	1.186	100	9,2	179	17,8	9.597	2.368	32,8
Bestand	6.750	-312	-4,4	-477	-6,6	7.021	370	5,6
dar. sofort zu besetzen	6.339	-366	-5,5	-464	-6,8	6.662	432	6,9
sozialversicherungspflichtig	6.418	-297	-4,4	-448	-6,5	6.680	374	5,9
dar. sofort zu besetzen	6.020	-352	-5,5	-434	-6,7	6.330	435	7,4
Abgang	2.029	613	43,3	396	24,2	13.352	2.741	25,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.954	584	42,6	403	26,0	12.762	2.842	28,6

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

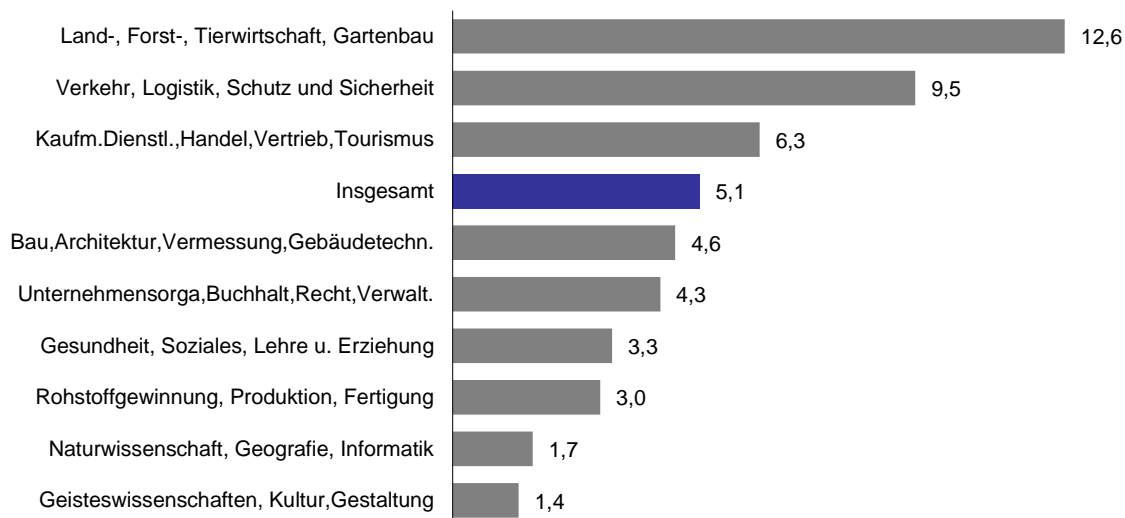
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2017

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juli 2017 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jul 2017	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	34.368	100	356	1,0	-1.841	-5,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	744	2,2	2	0,3	-123	-14,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	4.658	13,6	-18	-0,4	-452	-8,8
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	2.436	7,1	-33	-1,3	-348	-12,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	467	1,4	5	1,1	-1	-0,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	13.103	38,1	-7	-0,1	-157	-1,2
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	5.446	15,8	146	2,8	-466	-7,9
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	2.738	8,0	80	3,0	-172	-5,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	3.168	9,2	72	2,3	-63	-1,9
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	688	2,0	9	1,3	-33	-4,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	919	2,7	99	12,1	-27	-2,9
Gemeldete Arbeitsstellen	6.750	100	-312	-4,4	-477	-6,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	59	0,9	1	1,7	8	15,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.532	22,7	-36	-2,3	151	10,9
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	531	7,9	-79	-13,0	-5	-0,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	283	4,2	-7	-2,4	27	10,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.375	20,4	-27	-1,9	-162	-10,5
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	861	12,8	-15	-1,7	-6	-0,7
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	640	9,5	-13	-2,0	-154	-19,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	964	14,3	-137	-12,4	-251	-20,7
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	505	7,5	1	0,2	-85	-14,4
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

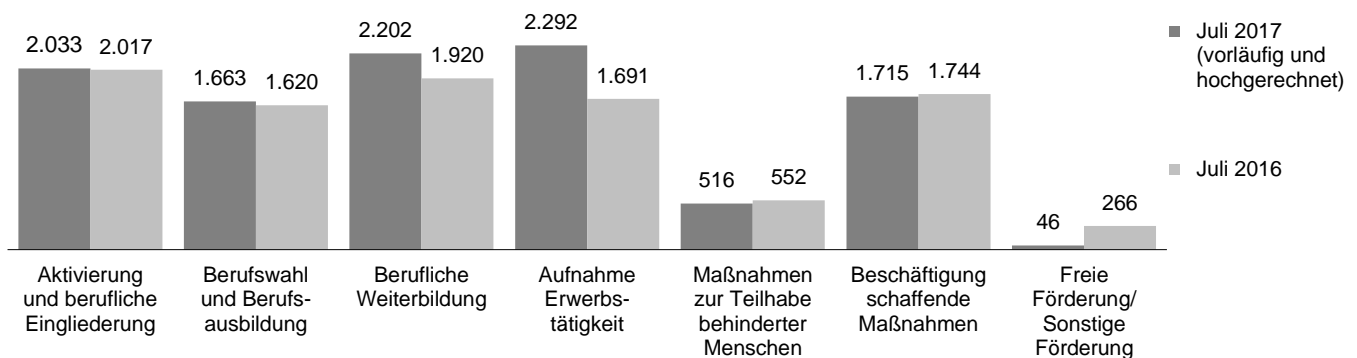
1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Dortmund
Juli 2017

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jul 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.427	-189	-7,2	-1.171	-32,5	18.691	1.251	7,2
Berufswahl und Berufsausbildung	49	-7	-12,5	-19	-27,9	671	-115	-14,6
Berufliche Weiterbildung	277	75	37,1	-50	-15,3	1.981	304	18,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	221	-117	-34,6	-52	-19,0	2.443	682	38,7
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	59	37	168,2	14	31,1	252	-49	-16,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	721	469	186,1	-92	-11,3	2.582	-615	-19,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	14	-2	-12,5	-1	-6,7	112	22	24,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.033	-66	-3,1	16	0,8	2.247	671	42,6
Berufswahl und Berufsausbildung	1.663	-200	-10,7	43	2,7	1.878	-69	-3,6
Berufliche Weiterbildung	2.202	-109	-4,7	282	14,7	2.327	452	24,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	2.292	-51	-2,2	601	35,5	2.212	611	38,2
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	516	-64	-11,0	-36	-6,5	583	-39	-6,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.715	-458	-21,1	-29	-1,7	2.079	321	18,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	46	-5	-9,8	-220	-82,7	42	-223	-84,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.470	-47	-3,1	-594	-28,8	11.396	1.661	17,1
Berufswahl und Berufsausbildung	262	132	101,5	-106	-28,8	1.001	-239	-19,3
Berufliche Weiterbildung	391	128	48,7	96	32,5	2.160	475	28,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	349	59	20,3	125	55,8	2.377	689	40,8
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	116	84	x	11	10,5	362	8	2,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.203	940	x	301	33,4	3.040	-541	-15,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	3	50,0	-4	-30,8	51	11	27,5

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

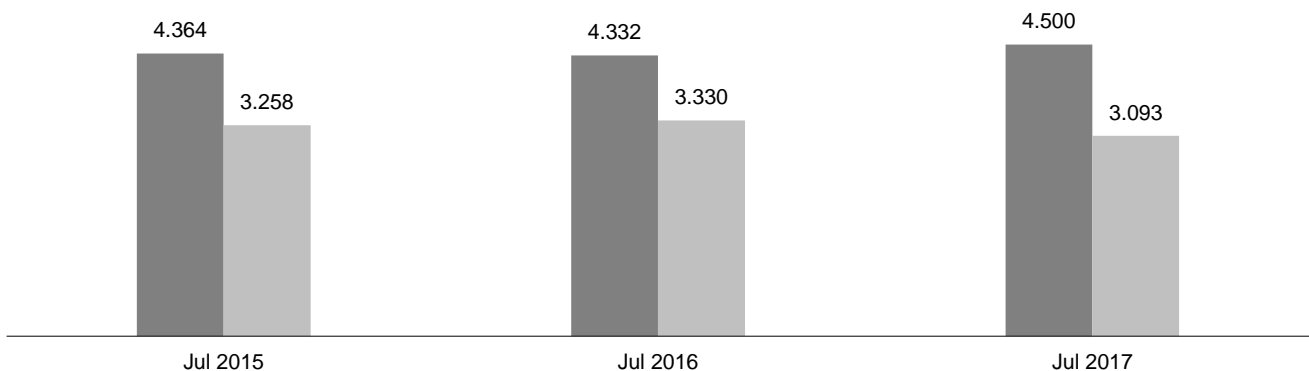
Ausbildungsstellenmarkt

Agentur für Arbeit Dortmund
Juli 2017

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund 4.500 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 3,9% mehr als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 3.093 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 7,1%. Ende Juli waren 1.514 Bewerber noch unversorgt und 1.065 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (+27,8%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls größer (+0,8%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾

■ Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen ■ Gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes	2016/2017	Veränderung gegenüber Vorjahr		2015/2016	2014/2015
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	4.500	168	3,9	4.332	4.364
versorgte Bewerber	2.986	-161	-5,1	3.147	3.065
einmündende Bewerber	1.162	-76	-6,1	1.238	1.258
andere ehemalige Bewerber	1.332	-5	-0,4	1.337	1.257
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	492	-80	-14,0	572	550
unversorgte Bewerber	1.514	329	27,8	1.185	1.299
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.093	-237	-7,1	3.330	3.258
betriebliche Ausbildungsstellen	3.081	-231	-7,0	3.312	3.253
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	12	-6	-33,3	18	5
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.065	8	0,8	1.057	1.096
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,69	x	x	0,77	0,75
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,70	x	x	0,89	0,84

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Ab Berichtsjahr 2015/16 einschließlich Stellen für bestimmte Abiturientenausbildungen; Vergleiche mit davorliegenden Zeiträumen eingeschränkt möglich.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

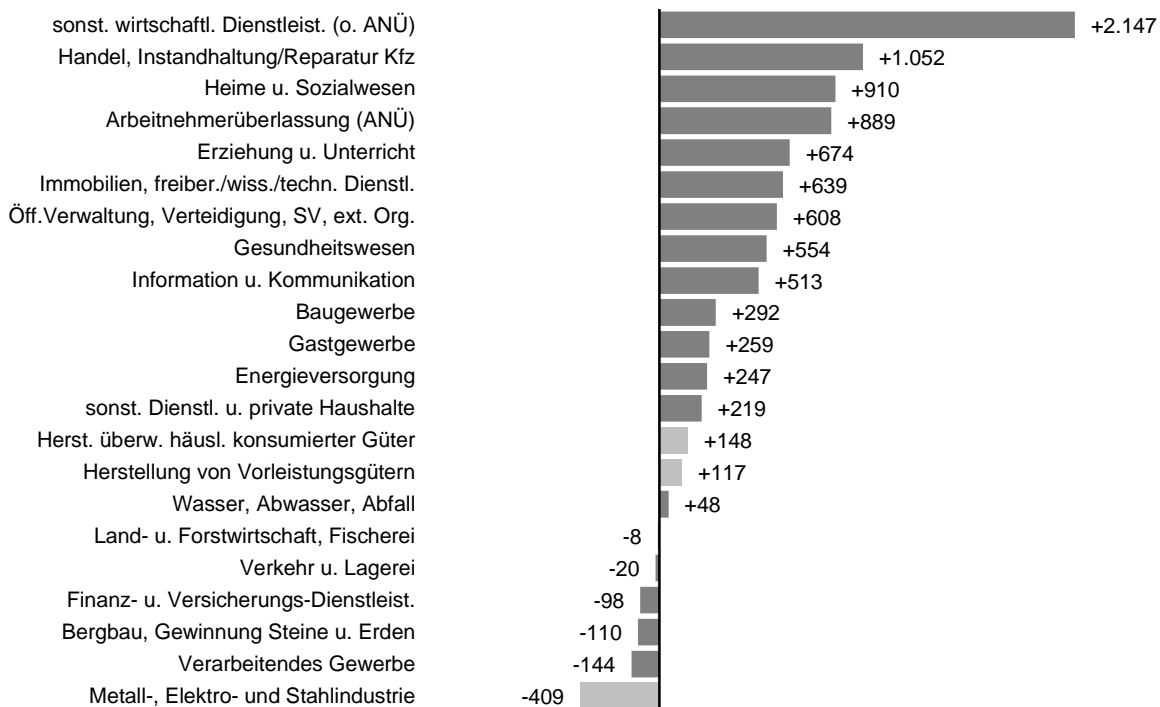
Agentur für Arbeit Dortmund

Dezember 2016 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2016, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund auf 231.241. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 8.670 oder 3,9%, nach +8.325 oder +3,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+2.147 oder +13,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-409 oder -2,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende Dezember 2016



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2016 / Dez 2015	
	Dez 2016	Sep 2016	Jun 2016	Mrz 2016	Dez 2015	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	231.241	230.711	223.017	222.629	222.571	8.670	3,9
53,0% Männer	122.622	122.973	119.248	118.801	118.744	3.878	3,3
47,0% Frauen	108.619	107.738	103.769	103.828	103.827	4.792	4,6
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	24.426	24.812	21.814	22.737	23.599	827	3,5
71,9% 25 bis unter 55 Jahre	166.172	165.842	162.095	161.375	160.901	5.271	3,3
17,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	39.273	38.724	37.813	37.232	36.788	2.485	6,8
71,9% Vollzeit	166.358	166.789	161.640	162.264	162.602	3.756	2,3
28,1% Teilzeit	64.883	63.921	61.371	60.353	59.946	4.937	8,2
89,6% Deutsche	207.083	206.610	200.880	200.982	201.530	5.553	2,8
10,4% Ausländer	23.992	23.935	21.987	21.500	20.894	3.098	14,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Dortmund
Juli 2017

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

Juli 2017

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 356 auf 34.368 Personen gestiegen. Das waren 1.841 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 11,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 11,9%. Dabei meldeten sich 7.472 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 315 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 7.108 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-644). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 50.712 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.623 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 50.112 Abmeldungen von Arbeitslosen (+1.482).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 312 Stellen auf 6.750 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 477 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juli 1.775 neue Arbeitsstellen, 131 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 13.475 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.438.

Merkmale	Jul 2017	Jun 2017	Mai 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2016		Jun 2016	Mai 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	60.990	61.211	61.127	-221	-0,4	-498	-0,8	-0,3	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	34.368	34.012	34.222	356	1,0	-1.841	-5,1	-5,9	-5,6
56,1% Männer	19.268	19.119	19.259	149	0,8	-979	-4,8	-5,8	-5,4
43,9% Frauen	15.100	14.893	14.963	207	1,4	-862	-5,4	-6,2	-5,8
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	3.283	3.011	2.968	272	9,0	-287	-8,0	-10,3	-8,6
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	586	573	578	13	2,3	-99	-14,5	-12,7	-10,0
28,6% 50 Jahre und älter	9.836	9.911	9.921	-75	-0,8	-438	-4,3	-3,9	-4,0
16,2% dar. 55 Jahre und älter	5.560	5.619	5.609	-59	-1,1	-212	-3,7	-3,4	-3,4
41,1% Langzeitarbeitslose	14.142	14.227	14.379	-85	-0,6	-1.481	-9,5	-10,1	-9,4
7,9% Schwerbehinderte Menschen	2.703	2.704	2.701	-1	-0,0	3	0,1	0,0	1,2
34,9% Ausländer	11.995	11.960	11.902	35	0,3	76	0,6	-0,1	-0,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.472	6.343	6.801	1.129	17,8	-315	-4,0	-4,6	1,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.054	1.619	1.728	435	26,9	56	2,8	-2,4	-1,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.554	1.926	1.969	628	32,6	-279	-9,8	1,5	12,5
15 bis unter 25 Jahre	1.399	1.079	1.014	320	29,7	-63	-4,3	-8,7	-8,0
55 Jahre und älter	723	678	769	45	6,6	-11	-1,5	3,8	9,7
seit Jahresbeginn	50.712	43.240	36.897	x	x	1.623	3,3	4,7	6,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.108	6.544	7.439	564	8,6	-644	-8,3	-4,0	1,7
dar. in Erwerbstätigkeit	1.700	1.564	1.910	136	8,7	-58	-3,3	-11,3	1,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.909	1.893	2.128	16	0,8	-750	-28,2	-4,6	5,5
15 bis unter 25 Jahre	1.087	1.004	1.102	83	8,3	-135	-11,0	-5,2	-1,3
55 Jahre und älter	840	744	862	96	12,9	4	0,5	5,8	0,9
seit Jahresbeginn	50.112	43.004	36.460	x	x	1.482	3,0	5,2	7,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,1	11,0	11,1	x	x	x	11,9	11,8	11,9
Männer	11,5	11,4	11,5	x	x	x	12,3	12,3	12,4
Frauen	10,6	10,5	10,5	x	x	x	11,4	11,3	11,3
15 bis unter 25 Jahre	10,3	9,5	9,3	x	x	x	11,6	10,9	10,6
15 bis unter 20 Jahre	9,2	9,0	9,1	x	x	x	11,5	11,0	10,8
50 bis unter 65 Jahre	10,4	10,5	10,5	x	x	x	11,2	11,2	11,2
55 bis unter 65 Jahre	10,4	10,5	10,5	x	x	x	11,1	11,2	11,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,2	12,1	12,1	x	x	x	13,0	13,0	13,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.775	1.571	1.837	204	13,0	131	8,0	-2,4	-11,3
Zugang seit Jahresbeginn	13.475	11.700	10.129	x	x	1.438	11,9	12,6	15,3
Bestand	6.750	7.062	6.908	-312	-4,4	-477	-6,6	-1,9	-0,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

Juli 2017

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 423 auf 7.865 Personen gestiegen. Das waren 1.113 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 2.562 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 261 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.960 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+282). Seit Beginn des Jahres gab es 15.403 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.324 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 13.358 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+1.458).

Merkmale	Jul 2017	Jun 2017	Mai 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2016		Jun 2016	Mai 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.707	13.680	13.588	27	0,2	1.075	8,5	9,3	12,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.865	7.442	7.422	423	5,7	1.113	16,5	17,7	18,0
60,8% Männer	4.778	4.511	4.491	267	5,9	688	16,8	17,4	16,7
39,2% Frauen	3.087	2.931	2.931	156	5,3	425	16,0	18,1	20,0
13,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.069	807	800	262	32,5	112	11,7	15,3	22,9
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	96	84	83	12	14,3	-15	-13,5	12,0	18,6
36,1% 50 Jahre und älter	2.838	2.822	2.818	16	0,6	414	17,1	17,1	15,6
25,9% dar. 55 Jahre und älter	2.040	2.051	2.034	-11	-0,5	231	12,8	14,3	12,3
14,1% Langzeitarbeitslose	1.107	1.118	1.137	-11	-1,0	110	11,0	10,3	12,9
10,1% Schwerbehinderte Menschen	792	772	760	20	2,6	108	15,8	15,1	14,8
23,2% Ausländer	1.828	1.750	1.729	78	4,5	463	33,9	35,8	40,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.562	1.783	2.013	779	43,7	261	11,3	-0,2	15,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.208	923	1.033	285	30,9	91	8,1	9,2	17,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	871	453	458	418	92,3	98	12,7	-5,4	16,8
15 bis unter 25 Jahre	645	279	295	366	131,2	18	2,9	-25,6	-4,2
55 Jahre und älter	274	254	324	20	7,9	36	15,1	26,4	43,4
seit Jahresbeginn	15.403	12.841	11.058	x	x	1.324	9,4	9,0	10,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.960	1.593	2.036	367	23,0	282	16,8	-0,7	23,4
dar. in Erwerbstätigkeit	802	635	910	167	26,3	117	17,1	-2,3	32,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	468	388	498	80	20,6	48	11,4	0,8	31,7
15 bis unter 25 Jahre	353	234	294	119	50,9	21	6,3	-19,0	8,1
55 Jahre und älter	267	230	278	37	16,1	42	18,7	6,0	13,5
seit Jahresbeginn	13.358	11.398	9.805	x	x	1.458	12,3	11,5	13,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,1	2,1
Männer	2,9	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,3	2,3
Frauen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	3,4	2,5	2,5	x	x	x	3,1	2,3	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,3	1,3	x	x	x	1,9	1,3	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	x	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,4	3,4	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,3	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

Juli 2017

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli geringfügig um 67 auf 26.503 Personen verringert. Das waren 2.954 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 8,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,7%.

Dabei meldeten sich 4.910 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 576 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 5.148 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 926 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 35.309 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 299 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 36.754 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+24).

Merkmale	Jul 2017	Jun 2017	Mai 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2016		Jun 2016	Mai 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	47.283	47.531	47.539	-248	-0,5	-1.573	-3,2	-2,7	-2,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	26.503	26.570	26.800	-67	-0,3	-2.954	-10,0	-10,9	-10,6
54,7% Männer	14.490	14.608	14.768	-118	-0,8	-1.667	-10,3	-11,2	-10,6
45,3% Frauen	12.013	11.962	12.032	51	0,4	-1.287	-9,7	-10,7	-10,5
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	2.214	2.204	2.168	10	0,5	-399	-15,3	-17,0	-16,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	490	489	495	1	0,2	-84	-14,6	-15,8	-13,5
26,4% 50 Jahre und älter	6.998	7.089	7.103	-91	-1,3	-852	-10,9	-10,3	-10,1
13,3% dar. 55 Jahre und älter	3.520	3.568	3.575	-48	-1,3	-443	-11,2	-11,3	-10,6
49,2% Langzeitarbeitslose	13.035	13.109	13.242	-74	-0,6	-1.591	-10,9	-11,5	-10,9
7,2% Schwerbehinderte Menschen	1.911	1.932	1.941	-21	-1,1	-105	-5,2	-4,9	-3,2
38,4% Ausländer	10.167	10.210	10.173	-43	-0,4	-387	-3,7	-4,4	-5,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.910	4.560	4.788	350	7,7	-576	-10,5	-6,2	-3,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	846	696	695	150	21,6	-35	-4,0	-14,4	-20,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.683	1.473	1.511	210	14,3	-377	-18,3	3,8	11,3
15 bis unter 25 Jahre	754	800	719	-46	-5,8	-81	-9,7	-0,9	-9,4
55 Jahre und älter	449	424	445	25	5,9	-47	-9,5	-6,2	-6,3
seit Jahresbeginn	35.309	30.399	25.839	x	x	299	0,9	3,0	4,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.148	4.951	5.403	197	4,0	-926	-15,2	-5,0	-4,7
dar. in Erwerbstätigkeit	898	929	1.000	-31	-3,3	-175	-16,3	-16,6	-16,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.441	1.505	1.630	-64	-4,3	-798	-35,6	-5,9	-0,6
15 bis unter 25 Jahre	734	770	808	-36	-4,7	-156	-17,5	-	-4,4
55 Jahre und älter	573	514	584	59	11,5	-38	-6,2	5,8	-4,1
seit Jahresbeginn	36.754	31.606	26.655	x	x	24	0,1	3,1	4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,6	8,6	8,7	x	x	x	9,7	9,8	9,8
Männer	8,7	8,7	8,8	x	x	x	9,8	10,0	10,0
Frauen	8,5	8,4	8,5	x	x	x	9,5	9,5	9,6
15 bis unter 25 Jahre	7,0	6,9	6,8	x	x	x	8,5	8,6	8,4
15 bis unter 20 Jahre	7,7	7,7	7,8	x	x	x	9,6	9,8	9,6
50 bis unter 65 Jahre	7,5	7,5	7,6	x	x	x	8,5	8,6	8,6
55 bis unter 65 Jahre	6,6	6,7	6,7	x	x	x	7,6	7,7	7,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,4	9,4	9,5	x	x	x	10,6	10,7	10,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.



Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Statistische Daten erhalten Sie unter "Statistik nach Themen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

- [Arbeitsmarkt im Überblick](#)
- [Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
- [Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB II](#)
- [Statistik nach Berufen](#)
- [Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
- [Zeitreihen](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Amtliche Nachrichten der BA](#)
- [Kreisdaten](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter dem Menüpunkt "[Archiv bis 2004](#)"

Glossare zu den verschiedenen Fachstatistiken finden Sie hier:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Glossare/Glossare-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

- [Arbeitsmarkt](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB II](#)

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter dem Auswahlpunkt "Grundlagen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>

Die **Methodischen Hinweise** der Statistik finden Sie unter [Methodische Hinweise](#).